

TRANSPORT GEFÄHRLICHER GÜTER

Gefährliche Stoffe sind beim Straßen und Schienenverkehr durch orangefarbene Tafeln gekennzeichnet. Diese sind am Fahrzeug vorne und hinten deutlich sichtbar angebracht. Bei Tankfahrzeugen sind auf diesen Tafeln Gefahrnummern und Stoffnummern ersichtlich, die über die Gefährlichkeit und den Inhalt Auskunft geben. Zusätzlich sind auf jeder Gefahrgutverpackung Gefahrzettel angebracht, die nähere Auskunft über die Art der Gefahr geben.

Kennzeichnung von Gefahrguttransporten:



Orangefarbene Warntafeln sind ein allgemeiner Hinweis auf gefährliche Güter

33
1088

Gefahrnummer

Stoffnummer



Entzündlich



Brandfördernd



Giftig



Ätzend



Radioaktiv

Verhalten bei Unfällen mit gefährlichen Gütern:

Chemische Stoffe können bei Unfällen während des Transportes großen Schaden für Mensch und Umwelt verursachen. Aus Sicherheitsgründen ist daher auch besonderes Verhalten wichtig.

- Kontakt mit Gefahrgut vermeiden
- Sicherheitsabstand einhalten (mindestens 60 m, keine Annäherung)
- Unfallstelle absichern (mindestens 100 - 200 m)
- Gegen die Windrichtung von der Gefahrenstelle entfernen
- Alarmierung von Rettung, Feuerwehr, Polizei mit genauer Angabe der speziellen
- Kennzeichnung (Nummern bekanntgeben!)
- Verletzte - unter Beachtung der eigenen Sicherheit - bergen (keine Dämpfe einatmen, keinen Körperkontakt mit dem Gefahrgut)

(Tipps zur Verfügung gestellt von der Berufsfeuerwehr Klagenfurt)